

Tarif zur Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung für Landwirtschaftliche Buchstellen

Teil 1

Berufshaftpflichtversicherung gem. § 67 Abs. 1 StBerG für Berufsträger (in Einzelpraxis, in Berufsausübungsgemeinschaft, Berufsgesellschaften)

Angaben zu Versicherungssumme (VSU), Umsatz (netto, ohne USt) und Prämie (netto, zuzüglich geltender Versicherungssteuer) sind in Euro

	VSU	2,5 Mio.	2 Mio.	1,5 Mio.	1 Mio.	500.000	250.000
Umsatz							
bis 100.000	Beitrag	-	-	-	1.590	760	515
bis 200.000		2.630	2.105	1.635			
je weitere 100.000		320	320	320	190	125	100
somit							
200.000		2.630	2.105	1.635	1.210	885	615
300.000		2.950	2.425	1.955	1.400	1.010	715
400.000		3.270	2.745	2.275	1.590	1.135	815
500.000		3.590	3.065	2.595	1.780	1.260	915
600.000		3.910	3.385	2.915	1.970	1.385	1.015
700.000		4.230	3.705	3.235	2.160	1.510	1.115
800.000		4.550	4.025	3.555	2.350	1.635	1.215
900.000		4.870	4.345	3.875	2.540	1.760	1.315
1.000.000		5.190	4.665	4.195	2.730	1.885	1.415
1.100.000		5.510	4.985	4.515	2.920	2.010	1.515
1.200.000		5.830	5.305	4.835	3.110	2.135	1.615
1.300.000		6.150	5.625	5.155	3.300	2.260	1.715
1.400.000		6.470	5.945	5.475	3.490	2.385	1.815
1.500.000		6.790	6.265	5.795	3.680	2.450	1.915
1.600.000		7.110	6.585	6.115	3.870	2.635	2.015
1.700.000		7.430	6.905	6.435	4.060	2.760	2.115
1.800.000		7.750	7.225	6.755	4.250	2.885	2.215
1.950.000		8.070	7.545	7.075	4.440	3.010	2.315
2.000.000		8.390	7.865	7.395	4.630	3.135	2.415
usw.							

Beiträge für vBP/WP-Berufsträger sind bei der Versicherungsstelle Wiesbaden erhältlich; Informationen und Kontakt: <http://www.versicherungsstelle-wiesbaden.de/>

Tarif zur Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung für Landwirtschaftliche Buchstellen

Teil 2

Berufshaftpflichtversicherung gem. § 67 Abs. 2 StBerG für Partnerschaften mit beschränkter Berufshaftung (PartG mbB)

Angaben zu Versicherungssumme (VSU), Umsatz (netto, ohne USt) und Prämie (netto, zuzüglich geltender Versicherungssteuer) sind in Euro

PartG mbB, d.h. je Maximierung für den StB-Partner (bzw. für den RA*/WP-Partner einer interprofessionellen PartG mbB)

VSU	2,5 Mio.	2 Mio.	1,5 Mio.	1 Mio.	kleiner 1 Mio. unzulässig
Beitrag	*2.739	2.000	1.650	1.390	-
* Mindest-VSU, wenn RA-Partner zugehörig					
je weitere VSU 500.000				330	

1. Zuschläge

- | | | |
|-----|--|------|
| 1.1 | mitarbeitende Steuerberater und Steuerbevollmächtigte, Berufsträger
Hinweis: für eigene Mandate neben der Tätigkeit als Angestellter / freier Mitarbeiter ist gesonderter Versicherungsschutz notwendig (§ 51 II, III DVStB) | 50 % |
| 1.2 | angestellte oder in freier Mitarbeit tätige Rechtsanwälte | 50 % |
| 1.3 | juristisch/betriebswirtschaftlich vorgebildete Mitarbeiter, die nicht als Anwalt zugelassen/zum Steuerberater bestellt sind, sonstige Personen mit – auch ausländischer – Hochschulbildung, Mitarbeiter, die unternehmensberatend tätig sind
Hinweis: Bis zu drei Personen sind zuschlagsfrei | 25 % |
| 1.4 | Steuerfachangestellte, bis zu 10 Personen | 0 % |

2. Nachlässe

- | | | |
|-----|--|------|
| 2.1 | für Steuerberater im 1. Versicherungsjahr (Vorwärtsversicherung), wenn innerhalb eines Jahres nach erstmaliger Bestellung zum Steuerberater eine hauptberufliche eigene Praxis aufgenommen wird und der Versicherungsschutz dafür in der gleichen Zeit beginnt und beantragt wird (HV 4108 - Anlage) | 50 % |
| 2.2 | für die selbständige, aber nur nebenberuflich im eigenen Namen ausgeübte (eigene Mandate) neben der hauptberuflichen Tätigkeit als Angestellter oder als freier Mitarbeiter in der Buchstelle (HV 4323 - Anlage) – kein Anfangsnachlass zugleich möglich! | |
| | bei Versicherungssumme von 250.000 EUR | 80 % |
| | bei Versicherungssumme kleiner/gleich 1 Mio. EUR | 50 % |

Beiträge je Maximierung für vBP/WP-Partner sind bei der Versicherungsstelle Wiesbaden erhältlich; Informationen und Kontakt: <http://www.versicherungsstelle-wiesbaden.de/>

Laufzeitnachlass

Bei 3-jähriger Laufzeit ist in ein Laufzeitnachlass von 10 % möglich (Teil 1 sowie Teil 2).